



Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**



Öffentlichkeitsarbeit  
Am Köllnischen Park 3  
10179 Berlin

[www.berlin.de/sen/mvku](http://www.berlin.de/sen/mvku)



[instagram.com/senmvkuberlin](https://www.instagram.com/senmvkuberlin)



[youtube.com/@senmvkuberlin](https://www.youtube.com/@senmvkuberlin)



[linkedin.com/company/senmvku](https://www.linkedin.com/company/senmvku)

Titelbild:  
Karte der gesamtstädtischen  
Entsiegelungspotenzialanalyse  
(SenMVKU/gruppe F)

Berlin, 02/2026

# WORKSHOP

zum Berliner  
Entsiegelungsprogramm

18. März 2026 Berlin

Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**



**Veranstalterin: Senatsverwaltung für Mobilität,  
Verkehr, Klimaschutz und Umwelt**

## **WORKSHOP ZUM BERLINER ENTSIEGELUNGSPROGRAMM**

Mit der Erarbeitung eines gesamtstädtischen Entsiegelungsprogramms für das Land Berlin soll ein strategischer und konzeptioneller Rahmen zur Stärkung von Entsiegelung und Wiederherstellung von Bodenfunktionen im Land Berlin geschaffen werden.

Die Schwerpunkte des Entsiegelungsprogramms liegen in der Erfassung, Analyse und Priorisierung der Berliner Entsiegelungspotenzialflächen, der Definition von Entsiegelungsarten sowie der Ableitung von Entsiegelungszielen. Darüber hinaus sollen unter anderem Vorschläge für ein zukünftiges Erfassungs- und Monitoringsystem für Entsiegelung erarbeitet und überschlägige Kosten zur Hebung der identifizierten Potenziale abgebildet werden. Im Rahmen eines Workshops zum Berliner Entsiegelungsprogramm sollen am 18. März 2026 erste Ergebnisse aus dem Entwicklungsprozess präsentiert werden.

Neben einer Vorstellung des Arbeitsstandes soll der Blick mit zusätzlichen Inputs auf neue Ansätze zum Versiegelungsmonitoring und die zukünftige Bilanzierung von Ver- und Entsiegelung, sowie auf unterschiedliche Herangehensweisen der Berliner Bezirke an das Thema Entsiegelung und Themen wie Potenzialerfassung und Zielsetzungen gelegt werden.

Darüber hinaus steht der fachübergreifende Austausch und die Diskussion von Themen wie zum Beispiel die gesamtstädtische Erfassung von Entsiegelungspotenzialen und -maßnahmen, die Priorisierung von Entsiegelungspotenzialen und die Erarbeitung von zukünftigen Entsiegelungszielen für die Berliner Landes- und Bezirksebene im Fokus.

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.**

Das Projektteam freut sich auf Ihre Teilnahme.

## **DATUM UND UHRZEIT:**

18. März 2026, 9:00 bis 16:00 Uhr

## **ORT:**

Senatsverwaltung für Mobilität Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, Brunnenstraße 110d-111, 13355 Berlin  
Raum: „Großer Saal“

## **ANMELDUNG:**

Anmeldung bis zum 20.02.2026 über folgenden Link:  
[www.bodenschutz-berlin.de](http://www.bodenschutz-berlin.de)

Im Falle einer Abmeldung wird um schriftliche Benachrichtigung bis spätestens 20.02.2026 gebeten.

## **PROGRAMM**

*Moderation: Gabriele Pütz (gruppe F)*

ab 8:30 Uhr

### **EINLASS**

9:00 Uhr

### **VERANSTALTUNGSBEGINN**

Einführung und Vorstellung des Arbeitsstandes zum Berliner Entsiegelungsprogramm

### **IMPULSVORTRÄGE**

#### **Pilotprojekt zur KI-basierten Erfassung von Versiegelung**

*Leilah Haag, Jan Hebecker (SenStadt)*

#### **KIApT: KlimaAnpassungsTool für Charlottenburg-Wilmersdorf**

*Paul Hagensaars (BA Charlottenburg-Wilmersdorf)*

#### **Entsiegelungsstrategie Mitte: Grüne Gullys**

*Laura Fritsche (BA Mitte)*

#### **Im Hürdenlauf zur Entsiegelung eines Gewerbestandes**

*Birgit Rauch (Rauch Consult GmbH)*

#### **Vorstellung Entsiegelungskampagne „Natur statt Asphalt – Entsiegelt Berlin“**

*Antje Henning (Berliner Netzwerk für Grünzüge)*

circa 12:15 Uhr

### **MITTAGSPAUSE\***

circa 13:15 Uhr

### **WORLD-CAFÉ**

#### **Austausch und Diskussion zu folgenden Themen:**

- Erfassung und Monitoring von Entsiegelung
- Aktivieren, engagieren, verbinden
- Wege zur Netto-Null-Versiegelung
- Finanzierungs- / und Fördermöglichkeiten
- Entsiegelungspotenziale umsetzen

circa 15:00 Uhr

### **ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK**

16:00 Uhr

### **VERANSTALTUNGSENDE**

\*Es sind weitere, kurze Pausen im Veranstaltungsverlauf vorgesehen.